

Handelsgericht

# Rechtsschutz für die Wirtschaft verbessern

**Der Artikel zum geplanten Handelsgericht in der Januar-Ausgabe der «kmu news» sorgte bei verschiedenen Basler Wirtschaftsjuristen für Aufsehen. Eine Replik der Basler Anwälte Thomas Weibel und Christian Oetiker.\***

In der Januarausgabe der «kmu news» wurde berichtet, dass Basel-Stadt die Einführung eines Handelsgerichts prüft. Es wurde behauptet, ein solcher Schritt läge nicht im Interesse der KMU-Wirtschaft.

Was ist ein Handelsgericht? Es ist ein besonderes Zivilgericht, das Streitfälle aus Handel, Gewerbe und Industrie mit einem Streitwert von mindestens 30 000 Franken beurteilt. Zusammengesetzt ist es aus Juristen und Fachrichtern aus der Wirtschaft. Diese kennen aus ihrer beruflichen Tätigkeit die Bedürfnisse des Gewerbes und treffen Entscheidungen, die in der Branche verstanden und akzeptiert werden. Das fördert die Qualität der Rechtsprechung.

**Das Handelsgericht** ist zudem einzige kantonale Instanz. Für die Parteien bedeutet das

eine wesentliche Ersparnis bei den Kosten und der Verfahrensdauer.

Zwar entfällt in handelsrechtlichen Streitigkeiten auch die vorgängige Schlichtung. Allerdings führt dies, entgegen der Darstellung im genannten Artikel, keineswegs zu einer Verschlechterung und Verteuerung des Rechtsschutzes für KMU. Im Gegenteil:

- Wenn beide Parteien ernsthaft an einer einvernehmlichen Lösung interessiert sind, werden sie sich in der Regel – mit oder ohne anwaltliche Unterstützung – aussergerichtlich einigen, allenfalls auch im Rahmen einer Mediation.
- Verfolgt aber auch schon nur eine Partei



Thomas Weibel

andere Ziele, so gelingt auch im Rahmen einer Schlichtung kaum je eine Einigung. Die Schlichtung ist dann meist eine reine Pflichtübung, die Zusatzkosten zur Folge hat und das Verfahren um mehrere Monate verlängert.

- Dem Handelsgericht steht es frei, sofort nach Einleitung oder auch im Verlauf des Verfahrens auf eine Einigung der Parteien hinzuwirken. Die Erfahrung in den Handelsgerichtskantonen zeigt, dass von dieser Kompetenz aktiv Gebrauch gemacht wird, so dass die allermeisten Fälle vorzeitig verglichen werden können.
- Wenn ausnahmsweise keine Einigung ge-



Christian Oetiker

lingt, erhalten die Parteien in der Regel in-ner weniger Monate ein rechtskräftiges Urteil. Zum Vergleich: Unter der bestehenden Gerichtsorganisation vergehen in handelsrechtlichen Streitigkeiten Jahre, bis schon nur die beiden kantonalen Instanzen durchlaufen sind.

**Zürich, Bern, Aargau** und St. Gallen haben langjährige, gute Erfahrungen mit Handelsgerichten. Keiner dieser Kantone denkt daran, sein Handelsgericht wieder abzuschaffen – zu offensichtlich sind seine Vorteile für die (nicht zuletzt KMU-) Wirtschaft. Die Spezialisierung der Fachrichter ist kein Problem, obwohl namentlich die Wirtschaftsräume St. Gallen und Aargau kleiner sind als der Wirtschaftsraum Basel. Auch die Gefahr von Interessenkonflikten bei den Handelsrichtern lässt sich (zum Beispiel mit dem Verzicht auf eine Wohnsitzpflicht) lösen.

Wirtschaft und Gewerbe passen sich laufend an veränderte Verhältnisse und Kundenbedürfnisse an. Die Gerichtsorganisation in Basel-Stadt ist demgegenüber seit dem späten 19. Jahrhundert gleich geblieben.

**Niemand erwartet**, dass der Maler auch ein perfekter Spengler und Maurer ist – in der Zivilgerichtsbarkeit aber beurteilen dieselben Richter sämtliche Fälle, von Ehescheidungen über KMU-Streitigkeiten bis hin zu komplexen internationalen Handelsprozessen.

Es ist Zeit, hier einen Schritt vorwärts zu machen. Die Vorteile eines Handelsgerichts für den Wirtschaftsstandort Basel und die Rechtssuchenden – und nicht etwa für die Anwälte, die auf eine Instanz «verzichten» – liegen auf der Hand. Wagen wir diesen überfälligen Schritt! Angst und Angstmacherei sind schlechte Ratgeber.

\*Thomas Weibel und Christian Oetiker sind Partner bei der Anwaltskanzlei Vischer AG.

**COACH-CLICK.CH**  
SEMINARE – WEITERBILDUNG – COACHING

**Büro-Management von A-Z**  
Von A wie Ablage bis Z wie Zeitplan

**Die Kunst der Kommunikation**  
Richtig verstehen und verstanden werden

**Smalltalk & Networking**  
Das kleine Gespräch für grosse Verbindungen

Informationen  
[www.coach-click.ch](http://www.coach-click.ch)